

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES STADTRATES

am 30.01.2020

im großen Sitzungssaal des Rathauses

1. Bürgermeister

Hacker, Klaus

Niederschriftführerin

Gebhard, Lisa

Stadtratsmitglieder

Braunersreuther, Harald

Buchner, Markus

Dannhäuser, Erich

Fichtner, Joachim

Gottschalk, Wolfgang

Haller, Marianne

Hamann, Lutz-Werner

Hammer, Dieter

Hellmann, Wolfgang

Huber, Franz

Irl, Karlheinz

Knoch, Ullrike

Knorr, Heinrich

Kraußer, Evi

Kraußer, Udo

Lächele, Roland

Pröbster, Karl-Heinz

Riedl, Walter

Rose, Karin

Schmidt, Helmut

Scholz, Mechthild

Schottenhammer, Eduard

Sachberater

Ertl, Stephan

Hailand, Josef

Munkert, Waldemar (Werkleiter der
Stadtwerke)

Unfried, Erwin

Abwesend:

Stadtratsmitglieder

Scholl, Heiko

entschuldigt, privat verhindert

Trinkl, Cornelia

entschuldigt, dienstlich verhindert

TAGESORDNUNG

1. Kommunalwahlen 2020; Erfrischungsgeld für Wahlhelfer
2. Beitritt zum Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Nürnberger Land am 01.04.2020
3. Entsendung von Vertretern des Stadtrates in den Zweckverband „Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberger Land“
4. Anschaffung eines zweiten Kassensautomaten für den Verkauf von Freibad-Dauerkarten in der Kasse des Rathauses
5. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2020 der Stadtwerke Röthenbach a.d.Pegnitz -Eigenbetrieb-
6. Freiwillige Zuschüsse an nichtstädtische KiTas in Röthenbach; Aufhebung Sperrvermerk HH 2019 und Beschluss für 2020, 2021
7. Straßen- und Kanalunterhalt 2020
8. Verschiedenes
 - 8.1. Nachfrage zu Städteappell "ICAN"
 - 8.2. Ergänzende Wortmeldung zu TOP 6 von Stadtrat Lächele

Um 19:30 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung und dankt den Mitgliedern für deren Erscheinen.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und bis auf Stadträtin Trinkl und Stadtrat Scholl (beide entschuldigt) auch anwesend sind.

Erster Bürgermeister Hacker stellt sodann die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1 Kommunalwahlen 2020; Erfrischungsgeld für Wahlhelfer

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 001/2020-OA.

Beschluss: (23 : 0)

Der Stadtrat beschließt an die Wahlhelfer während der im Jahr 2020 stattfindenden Kommunalwahlen ein Erfrischungsgeld in Höhe von:

Kommunalwahlen 70,00 €

Stichwahl 50,00 €

Schulung für
Stiftführer 0,00 €

2 Beitritt zum Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Nürnberger Land am 01.04.2020

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 008/2020-HA sowie auf den Stadtratsbeschluss vom 24.10.2019.

Neben redaktionellen Änderungen beinhaltet die überarbeitete Satzung die Verfolgung und Ahndung von Verstößen im fließenden Verkehr.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss: (23 : 0)

Die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz stimmt dem Beitritt und der Gründung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberger Land zum 01. April 2020 nach Maßgabe der beigefügten Satzung zu. Der Entwurf der Satzung für den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberger Land ist Bestandteil des Beschlusses.

3 Entsendung von Vertretern des Stadtrates in den Zweckverband „Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberger Land“

Durch den Beitritt zum Zweckverband „Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberg Land“ stellt die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz in der Verbandsversammlung gemäß § 8 der Satzung des Zweckverbandes „Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberg Land“ 2 Verbandsräte.

Der 1. Bürgermeister ist als Verbandsrat automatisch gesetzt. Da sich die Zahl der Verbandsversammlung nach der Einwohnerzahl richtet, entsendet der Stadtrat zusätzlich einen weiteren Verbandsrat(in) einschließlich Stellvertreter(in).

Stadtrat Hamann schlägt Stadträtin Knoch als weitere Verbandsrätin vor.
Stadtrat Pröbster schlägt ebenfalls Stadträtin Knoch als weitere Verbandsrätin vor sowie Stadtrat Braunersreuther als ihren Stellvertreter.
Stadtrat Irl schlägt Stadträtin Scholz als Stellvertreterin für 1. Bürgermeister Hacker vor.

Beschluss: (23 : 0)

Der Stadtrat beschließt, Stadträtin Scholz zur Stellvertreterin von 1. Bürgermeister als Verbandsrat. Zusätzlich wird Stadträtin Knoch zum Zweckverband „Kommunale Verkehrsüberwachung im Nürnberger Land“ entsendet. Als Stellvertreter wird Stadtrat Braunersreuther bestimmt.

4 Anschaffung eines zweiten Kassenautomaten für den Verkauf von Freibad-Dauerkarten in der Kasse des Rathauses

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 013/2020-BA sowie den empfehlenden, einstimmigen Beschluss des Ausschusses für Bildung, Umwelt, Soziales Sport und Kultur vom 21.01.2020.

Nach eingehender Diskussion ergeht folgender

Beschluss: (16 : 7)

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich die Anschaffung eines zweiten Kassenautomaten für die Kasse im Rathaus.

Der Anschaffungspreis beträgt Brutto 4.725,97 €

Die erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsanforderungen 2020 unter 1.5700.9350 enthalten.

5 Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2020 der Stadtwerke Röthenbach a.d.Pegnitz -Eigenbetrieb-

Es wird Bezug genommen auf die Beratungsunterlage von Werkleiter Munkert sowie die einstimmige Empfehlung des Werkausschusses vom 05.12.2019.
Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss: (23 : 0)

Der Stadtrat beschließt, den vorliegenden Wirtschaftsplan 2020 der Stadtwerke Röthenbach a.d.Pegnitz – Eigenbetrieb – zu genehmigen.

6 Freiwillige Zuschüsse an nichtstädtische KiTas in Röthenbach; Aufhebung Sperrvermerk HH 2019 und Beschluss für 2020, 2021

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 001/2020-KAE.

Beschluss: (23 : 0)

- 1) Der Stadtrat beschließt, den Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 0.4645.7099 im Haushaltsjahr 2019 aufzuheben. Die freiwilligen Zuschüsse an die nicht-städtischen KiTas für das Jahr 2019 sollen wie bisher ausbezahlt werden.
- 2) Der Stadtrat beschließt, die freiwilligen Leistungen an nichtstädtische Kindertagesstätten aufgeteilt (jeweils 50 %) auf die Jahre 2020 und 2021 zu streichen. Die integrativen Kindertagesstätten-Plätze sind hiervon nicht betroffen.

7 Straßen- und Kanalunterhalt 2020

Bei der Ausschreibung für den Straßen- und Kanalunterhalt im Jahre 2018 war die Firma Kammerer der wenigstnehmende Bieter und wurde vom Stadtrat mit den Arbeiten beauftragt.

Für das Jahr 2019 wurde dieser Vertrag erstmalig verlängert

Die im vergangenen Jahr angefallenen Arbeiten wurden durch die Firma Kammerer wie immer in sehr guter Qualität und äußerst schnell und termingerecht ausgeführt.

Die Firma Kammerer bietet mit Schreiben vom 26.11.2019 an, die Arbeiten für 2020 zu den LV-Bedingungen 2018 auszuführen.

Angesichts der hohen Auslastung der Tiefbaufirmen, der allgemeinen Preissteigerungen und der Lohnerhöhungen kann die Erzielung eines günstigeren Preises bei Neuausschreibung mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden.

Das Angebot der Firma Kammerer ist daher als sehr günstig zu bezeichnen.

Für die Kanalunterhaltsarbeiten wurden im Haushaltsentwurf 2020 unter der Haushaltsstelle 0.7000.5151 Kanalnetzunterhalt 40.000 € und unter der Haushaltsstelle 1.6300.9510 Gehwegsanierung 80.000 € eingesetzt.

Die Arbeiten werden 2021 neu ausgeschrieben.

Beschluss: (23 : 0)

Der Stadtrat beschließt, die Arbeiten für den Straßen- und Kanalunterhalt 2020 an die Firma Kammerer, Schwarzenbruck zu den Angebotspreisen 2018 zu vergeben.

8 Verschiedenes

8.1 Nachfrage zu Städteappell "ICAN"

Auf Nachfragen von Stadträtin Knoch, ob der Protokollauszug bezüglich der ICAN-Städtekampagne bereits eingereicht wurde, kann dies VR Ertl bestätigen.

8.2 Ergänzende Wortmeldung zu TOP 6 von Stadtrat Lächele

Stadtrat Lächele bittet um Kenntnisnahme, dass er sich bei der Abstimmung zu TOP 6 der öffentlichen Sitzung „übrumpelt“ gefühlt hat. Er habe lediglich die Zustimmung für die Aufhebung des Sperrvermerks (vgl. 1)) geben wollen, jedoch nicht für 2).

Der Vorsitzende stellt klar, dass keine separate Abstimmung stattfand, sondern beide Punkte 1) und 2) zusammen beschlossen wurden.

Um 20:15 Uhr beendet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung.

Abschließend wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums bei allen Abstimmungen gegeben war.

Im Anschluss hieran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Klaus Hacker
Vorsitzender

Lisa Gebhard
Niederschriftführerin